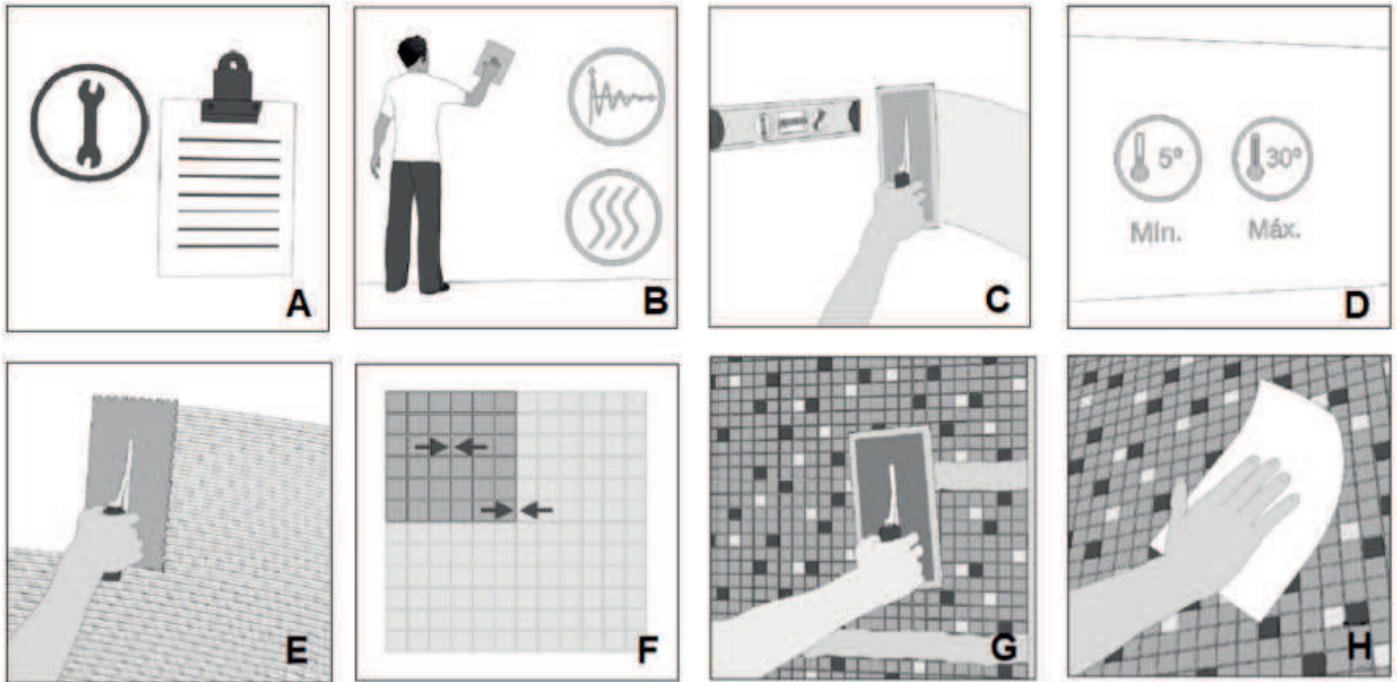


ANWEISUNGEN ZUM VERLEGEN

Dip Mosaics



**1. INFORMATIONEN, DIE VOR DER VERLEGUNG ZU BEACHTEN SIND.**

ES IST SEHR WICHTIG, dass Sie die in dieser Anleitung beschriebenen Informationen vor Beginn der Verlegung (A) richtig lesen und verstehen, da eine unsachgemäße Verlegung, Verwendung oder Wartung der Verlegung zum Erlöschen der Herstellergarantie führen kann. Die folgenden Punkte liegen in der Verantwortung des Installateurs/Eigentümers:

Überprüfen Sie ALLE Materialien vor der Verlegung sorgfältig auf Mängel. Die Garantie erstreckt sich nicht auf verlegte Materialien mit sichtbaren Mängeln.

-Wenn Sie mit dem Material vor der Verlegung nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Ihren Händler. VERLEGEN SIE ES NICHT.

-Wir empfehlen, dass Sie als Endkontrolleur Farbe, Oberfläche, Stil und Qualität vor dem Einbau überprüfen.

-Überprüfen Sie, ob das Material korrekt ist. Wir übernehmen keine Verantwortung für die Kosten, die nach dem Einbau von sichtbar defekten Teilen entstehen.

-Es liegt in der Verantwortung des Installateurs und des Eigentümers sicherzustellen, dass die Baustellen- und Arbeitsbereichsbedingungen vor der Verlegung des Materials akzeptabel sind.

Der beste Weg, ein harmonisches Finish zu erzielen, ist, eine Platte auf dem Boden zu erstellen, indem man die verschiedenen Farbtöne der Mosaik mischt, bevor man sie an die Wand verlegt. Die Verlegung des Materials setzt die Annahme der Sendung voraus.

**2. OBERFLÄCHENVORBEREITUNG (B)**

Der Unterbau oder die Befestigungsunterlage muss in ihrer gesamten Dicke und Oberfläche kompakt sein, Teile, die leicht abbrechen können müssen entfernt werden, er muss vollständig trocken, staub- und fettfrei sein und keinen weiteren Elementen aufweisen. Nicht auf Untergründen mit der Gefahr von Feuchtigkeit durch Kapillaraufstieg installieren, da dies die Verlegung beeinträchtigen kann. Man muss auch überprüfen, ob er ordnungsgemäß verrohrt und nivelliert ist, er darf keine Mängel in seiner Planimetrie, die größer als 2 mm sind aufweisen, die durch eine 2 m-Regel überprüft werden. Bei Nivellierungen über 2 mm wird die Verwendung spezifischer Produkte (C) empfohlen (Für den guten Zustand dieser Nivellierprodukte muss die Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 30 °C (D) liegen). Halten Sie die auf dem Untergrund vorhandenen Fugen ein und füllen Sie mit flexiblen Materialien auf.

**3. SPEZIFIKATIONEN FÜR DIE PLATZIERUNG DES MOSAIKS**

**3.1. Allgemeines**

Zu den Materialien, die bei der Fliesenverlegung verwendet werden, gehören Mosaik und Befestigungselemente

(Klebstoffe und Fugenmörtel), Füllmaterialien usw. Alle müssen den für die Konstruktion erforderlichen technischen Spezifikationen entsprechen und es sind die Herstelleranweisungen zu befolgen. Es muss eine Umfangsfuge zwischen 4 und 6 mm vorgesehen werden. Lesen Sie die Empfehlungen zur Nutzung für das jeweilige Modell auf der Webseite [www.anticcolonial.com](http://www.anticcolonial.com).

**3.2. Verklebung der Stücke (E)**

Für die korrekte Platzierung des Mosaiks ist der für jedes Modell empfohlene Klebstoff in den technischen Datenblättern auf der Website [www.anticcolonial.com](http://www.anticcolonial.com) zu finden. Bitte beachten Sie, ob die Verlegung in einem Trockenbereich oder in einem Nassbereich durchgeführt werden soll. Je nach dem Mosaikmodell, empfiehlt L'Antic Colonial einen der folgenden Klebstoffe von Butech.

-TROCKENBEREICH: ONE-FLEX PREMIUM. Es handelt sich um einen Einkomponenten-Zementkleber der neuen Generation Typ C2 TE S1, nach EN 12004, der sich für die Verlegung aller Arten von Keramikfliesen, Mosaiken und Natursteinen auf den gängigsten im Bauwesen verwendeten Untergründen eignet. Weitere Informationen und Anwendungsunterlagen finden Sie unter <http://www.butech.net>

-SCHWIMMBAD: POLITECH PREMIUM. Es handelt sich um einen Klebstoff aus Reaktionsharzen vom Typ R2 T, gemäß EN 12004, der extrem handlich und einfach zu verarbeiten ist, insbesondere wenn maximale Griffestigkeit und Verformbarkeit erforderlich sind. Geeignet für die meisten Verkleidungen und Untergründe im Bauwesen. Weitere Informationen und Anwendungsunterlagen finden Sie unter <http://www.butech.net>

Es muss sichergestellt werden, dass der Abstand zwischen den Maschen gleich dem zwischen den einzelnen Stücken ist, damit die Platzierung homogen ist und alle Verbindungen den gleichen Abstand voneinander aufweisen (F). Vor dem Verfugen den Klebstoff 24 Stunden trocknen lassen.

**3.2.1. Mosaik mit Papier verlegen**

Wir werden die Blätter des Mosaiks so platzieren, dass die Vorderseite des Films gegenüber von der verlegenden Person liegt. Nach dem Platzieren des Blatts drücken Sie die Oberfläche gleichmäßig mit einer Gummikelle an und stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen jedem Blatt gleich wie der zwischen den einzelnen Stücken ist, sodass die Platzierung homogen ist und alle Verbindungen den gleichen Abstand voneinander aufweisen.

Wenn die Haftung ausreichend ist, entfernen Sie die Blätter, indem Sie das Schutzpapier mit einem feuchten Schwamm entfernen. Korrigieren Sie eventuelle Ausrichtungsfehler mit der kleinen Spachtel. Alle Schritte wiederholen, bis die zu beschichtende Oberfläche vervollständig ist. Vor dem Verfugen den Mörtel mindestens 24-48 Stunden trocknen lassen. Wenn

der Zement trocken ist, reinigen Sie die Kleberreste von den Mosaiksteinen mit einer Nylonbürste und Wasser, gefolgt von der Reinigung mit einem feuchten Tuch, erlauben Sie eine Trocknungszeit vor dem Verfugen. Bei Bedarf kann ein stärkerer Reiniger verwendet werden, wobei immer eine Probe durchgeführt werden muss, um sicherzustellen, dass das eingesetzte Material nicht beschädigt wird.

**3.3. Verlegung (G)**

Für die korrekte Verlegung des Mosaiks müssen alle Teile absolut sauber und frei von Staubrückständen sein. Schlagen Sie das für jedes Modell empfohlene Produkt in den technischen Datenblättern nach, die Sie auf der Website [www.anticcolonial.com](http://www.anticcolonial.com) finden. Je nach Mosaikmodell, empfiehlt L'Antic Colonial einen der folgenden Fugenmaterialien von Butech:

-COLORSTUK RAPID N. Es handelt sich um ein leistungsstarkes zementgebundenes Fugenmaterial, Typ CG 2 WA nach EN 13888, zum Füllen von Fugen bis 15 mm. Weitere Informationen und Anwendungsunterlagen finden Sie unter <http://www.butech.net>

Bei Schwimmbädern mit Salzelektrolyse empfehlen wir Epoxidfugen:

-EPOTECH AQUA: Es handelt sich um einen Zwei-Komponenten-Kitt, der keine organischen Lösungsmittel enthält. Seine Haupteigenschaften sind die Wasserundurchlässigkeit, die Beständigkeit gegen chemische Abnutzung und seine mechanischen Eigenschaften, wobei er leicht aufzutragen ist. Sie können weitere Informationen und Anwendungsanleitungen auf der Webseite <http://www.butech.net> finden.

**3.4. Reinigung nach der Verlegung (H)**

Bevor der Klebstoff aushärtet, müssen die Reste des Klebstoffs mit einem Schwamm oder Lappen entfernt werden. Es ist sehr wichtig, dass der Fugenmörtel nicht zu stark austrocknet, da dies die Reinigung des Mosaiks erschweren könnte. Dieser Vorgang sollte mindestens zwei bis dreimal durchgeführt werden, bis das Mosaik perfekt gereinigt ist, wobei die Oberfläche des Mosaiks mithilfe eines Schwamms oder eines Tuches gründlich mit Wasser gespült werden sollte.

**4. WARTUNG UND REINIGUNG.**

Für die tägliche Reinigung empfehlen wir die Verwendung von Glasreinigern und neutralen Seifen, danach mit viel Wasser nachspülen und trocknen einem sauberen und weichen Tuch trocknen, um Kratzer und Brüche zu vermeiden. Die Verwendung von Reinigungs- und Scheuermitteln wie z.B. Reinigungspulvern kann zu irreversiblen Schäden an den Stücken führen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Hersteller. Wir empfehlen, je nach Nutzung, regelmäßig den Zustand der Fugen an den Mosaiken zu überprüfen.